

# Das Material rollt zu den Menschen

Werk- und Förderbereich „Hinz und Kunst“ ermöglicht Menschen mit Behinderung Teilhabe

VON UNSERER MITARBEITERIN  
CLAUDIA GABLER

LÖRRACH. Neben der Hilfe für Not leidende Familien und Einzelpersonen fördert die BZ-Weihnachtsaktion „Hilfe zum Helfen“ Aktivitäten sozialer Initiativen und caritativer Verbände. Einige Projekte, die vergangenes Jahr unterstützt wurden, stellen wir in loser Folge vor.



**WEIHNACHTSAKTION  
HILFE ZUM HELFEN**

Um Normalität und Teilhabe geht es der „leben + wohnen GmbH“ im Alltag der Menschen mit Körperbehinderungen. Im angeschlossenen Werk- und Förderbereich „Hinz + Kunst“ können auch Menschen mit schwersten Körper- und Mehrfachbehinderungen am Arbeitsalltag und damit an Normalität teilhaben. Die Herstellung der Produkte wie Kerzen,

Pappmaché-Figuren, Bilder und Kissen wird in so viele kleine Arbeitsschritte eingeteilt, dass auch Menschen mit starker motorischer Einschränkung mithelfen können. Jede Form der Mitarbeit an einem gemeinsamen Projekt oder Produkt stärkt wiederum das Selbstbewusstsein der Menschen mit Handicap.

Für Rollstuhlfahrer mit schweren Behinderungen ist eine Beteiligung an solch einem Arbeitsprozess nicht immer leicht. Um ihnen den Zugang zu den Arbeitsmaterialien zu erleichtern, hat „Hinz + Kunst“ die Fördersumme der letztjährigen BZ-Weihnachtsaktion in einen Materialwagen aus Holz investiert. In ihm finden ausreichend und gut geordnet Arbeits- und Bastelmaterialien Platz. Dank seiner Rollen lässt er sich beliebig an die verschiedenen Arbeitsorte rollen – eine Dienstleistung an den immobilen, behinderten Menschen, die ihren Platz in der Werkstatt verdeutlicht.

Entscheidend für das Selbstbewusstsein der behinderten Menschen ist auch, dass die von ihnen hergestellten Produkte am Ende verkauft werden. Dies mache den Unterschied zu üblichen Bastelgruppen aus und manifestiere die Sinnhaftigkeit der Tätigkeit, so die „leben + woh-

nen“-Geschäftsführerin Doris Meyer. Diese Teilnahme an einem wirklichen Arbeitsprozess ermögliche eine Tageseinteilung in Privat- und Arbeitsphase und damit eine klare Tagesstruktur, die gerade für sozial benachteiligte Menschen so wichtig sei. Nur sie und eine ausreichende gesellschaftliche Akzeptanz gegenüber den Menschen mit Behinderung mache, so Meyer, deren so wichtigen Weg in ein „normales“ Leben möglich.

**Spendenkonto:** 3131 bei Volksbank Dreiländereck (BLZ 68390000), 1008820 bei Sparkasse Lörrach-Rhf. (BLZ 68350048)



**Der Materialwagen im Einsatz bei der Intensivgruppe** FOTO: GABLER

## INFOBOX

### „HINZ + KUNST“

ist die Förder- und Betreuungsgruppe der „leben + wohnen GmbH“, die für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen und deren Angehörige unter anderem Wohn- und Arbeitsprojekte, ambulante Dienste und Fahrdienste anbietet. Menschen, die wegen der Stärke ihrer Behinderung nicht in den großen Werkstätten der „leben + woh-

nen“ arbeiten können, beteiligen sich unter der Leitung von vier hauptamtlichen Fachkräften und wechselnden Praktikanten bei „Hinz + Kunst“ an der Herstellung von Kunst und Kunsthandwerk. Verkauft werden die Produkte im „Hinz + Kunst“-Laden in der Mühlestraße 54 in Tumringen, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 11.30 Uhr; Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 15.30 Uhr. **gab**